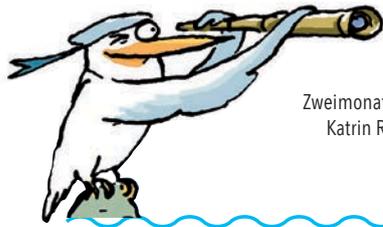


LESELOTSE



BESTES AUS DEM BÜCHERMEER FÜR KIDS & TEENS

Zweimonatlich wählt eine Jury (Börsenblatt-Redakteur Stefan Hauck, Kulturjournalistin Verena Hoenig, Buchhändlerin Katrin Rüger und Literaturkritiker Ralf Schweikart) für das Börsenblatt die besten Kinder- und Jugendbücher aus

BILDERBUCH

Monsterschreck

Bei Leon brennt nachts Licht, denn im Dunkeln warten Ungeheuer. Eines Abends liegt ein Monstervertreibungsbuch auf dem Bett: Minzfrischer Atem, Teddys oder Gutenachtküsse würden Abhilfe schaffen. Für alle, die es mit den Biestern aufnehmen wollen.

➔ Josh Pyke, Chris Nixon: »Licht aus, Leon!«, Knesebeck, 32 S., 13 €, ab 4



Kinder und Konsum

Eine ökobewegte Familie zieht von der Stadt aufs Land; der Sohn trifft auf einen Jungen, bei dem es zu Hause alles gibt, was seine Eltern ablehnen. Der Ich-Erzähler ist schwer begeistert. Aber warum ziehen im Herbst immer mehr Wildtiere in ihren Garten?

➔ Didier Lévy, Katrin Stangl: »Als die wilden Tiere bei uns einzogen«, Peter Hammer, 40 S., 15 €, ab 5

KINDERBUCH

2:1 für den Prinzen

Der Prinz soll in einem eigenen Schloss wohnen, um das Königsein zu üben. Angst vor Drachen lässt der Vater nicht gelten. Dann erscheint ein geschuppter Eindringling. Das Ende ist so umwerfend, dass furchtsame Kinder ein neues Lieblingsbuch haben werden.

➔ Jean-Luc Englebret: »Keine Angst, kleiner Prinz!«, Picus, 40 S., 15 €, Erstleser



Sternschnuppenlicht

»Blische fubbern« und »Pechte spochen« – die Sprache ist eine grenzenlose Spielwiese. Das beweist wieder einmal dieser übermütig-frech-geniale Gedichtband für Kinder, in dem auch ein Donnerling und ein Dickhäuterchen vorkommen.

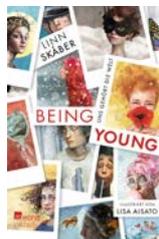
➔ Nils Mohl, Katharina Greve: »König der Kinder. Gedichte«, Mixtvision, 64 S., 16 €, ab 6

JUGENDBUCH

Was Teenager wirklich denken

Erwachsenwerden ist das volle Kontrastprogramm: Freunde, Liebe, Partys, Albernheiten, aber auch Sorgen, Verletzlichkeit, Einsamkeit, Angst. Die Autorin hat aus Interviews mit Jugendlichen Monologe, Tagebucheinträge und Gedichte geformt. Mitreißend.

➔ Linn Skåber, Lisa Aisato: »Being Young. Uns gehört die Welt«, Rowohlt, 256 S., 24 €, ab 12



Bunker und Tag X

Angeln und Bogenschießen im Schwarzwald mit einem Vater, den Juri seit zehn Jahren nicht gesehen hat. Als der 15-Jährige kapiert, was vor sich geht, ist er schon in die Machenschaften von Reichsbürgern und Preppern verwickelt. Realistischer Politthriller.

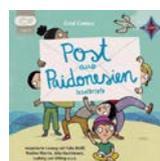
➔ Martin Schäuble: »Sein Reich«, Fischer KJB, 238 S., 14 €, ab 13

HÖRBUCH

Flaschenpost von Ella Frida

Die durch einen Umzug getrennten besten Freundinnen Dunne und Ella Frida setzen alles daran, sich wiederzusehen. Bevor es endlich dazu kommt, ist manches Abenteuer zu bestehen. Die siebte und letzte Folge der Serie hält die Qualität.

➔ Rose Lagercrantz: »So glücklich wie noch nie?«, Argon, MP3-CD, 108 Min., 12,95 €, ab 7



Kinder an die Macht

Ein Kind als Präsident? Der Gedanke scheint gar nicht mehr so abwegig, nachdem man der inszenierten Lesung dieses anarchisch-komischen Briefromans gelauscht hat. Nebenbei lernen die jungen Zuhörer einiges über ihre Rechte.

➔ Oriol Canosa: »Post aus Paidonesien. Inselbriefe«, Hörcompany, MP3-CD, 93 Min., 14,95 €, ab 8

FÄLLT AUS DEM RAHMEN

Liebesbriefe für Simona

Bruno ist in jedes Mädchen seiner Klasse mindestens einmal verliebt – nur leider keines in ihn. Aber Aufgeben gilt nicht. Eine witzige, schonungslose, tief sinnige und bewegende Graphic Novel, die Jungs aus der Seele spricht.

➔ Bruno Blume, Jacky Gleich: »Meine größten Erfolge in der Liebe – nebst einigen Misserfolgen und anderen Dingen, die ich auch noch lernte«, Kwasi, 109 S., 22 €, ab 12

